

Vereine/Verbände

Ein Frühlingsfest statt eine Live-GV

Statt zu einer GV vor Ort lädt die Frauengemeinschaft zu einem Frühlingsfest ein – die Organisation war ein Effort.

Die Frauengemeinschaft Cham hat sich für die Generalversammlung im Vorfeld viele organisatorische Gedanken gemacht und sich so richtig auf diese Festivität gefreut – bis sie dann die Nachricht erreichte, dass die 2G-Regel bis Ende März 2022 gilt. Schnell war klar, dass sie die GV verschieben müssen, damit alle dabei sein können.

Ein sehr intensiver Whatsapp-Austausch folgte, Datenabgleiche und auch die eine oder andere konstruktive Idee hielt den Vorstands-Chat warm. Jüngst zeichnete sich ab, dass es eine schriftliche GV geben wird – mit einer Einladung zum Frühlingsfest. Ja. Die Frauengemeinschaft lässt es sich nicht nehmen, mit ihren Mitgliedern zu feiern. Wenn nicht bei der GV, dann eben bei einer anderen Gelegenheit.

Die Jahresberichte werden persönlich verteilt

Der Jahresbericht wird jeweils von den 33 Kontaktfrauen persönlich zu den Mitgliedern gebracht. Was steckt hinter der Bezeichnung «Kontaktfrau»? Das ist ein Brauch, auf den die Frauengemeinschaft stolz ist. Jede der Kontaktfrauen hat ein ihr fix zugeteiltes Quartier und dort verteilt sie zwischen 7 (kleinstes Gebiet) und über 50 (grösstes Gebiet) Jahresberichte.

Sie klingelt an der Haustüre, tauscht sich mit dem Mitglied aus, zieht gleich den Jahresbeitrag ein oder überreicht den Einzahlungsschein und natürlich den Jahresbericht mit der Einladung zur GV. Dieses Jahr werden die Kontaktfrauen aber wegen Corona selber entscheiden, ob sie die Couverts nur in die Briefkästen werfen oder beim Mitglied persönlich vorbeigehen.

Innert **8**
Tagen wurde der Versand der Couverts organisiert.

900
Jahresberichte wurden in Taschen zu den Mitgliedern gebracht.

Damit das alles klappt, wird ein Tag festgelegt, an welchem alle Kontaktfrauen im Pfarreizentrum Cham die Couverts zum Überreichen abholen. Zuvor werden die rund 900 Jahresberichte mit allem, was dazugehört, in die Umschläge gesteckt und gebietsweise für die Kontaktfrauen in Taschen bereitgestellt. Innerhalb einer Stunde trudeln sie dann ein und holen ihre Tasche ab.

Die Kirschblüte symbolisiert Frauengemeinschaft

Dieses schon länger fixierte Datum wollte die Gemeinschaft unbedingt einhalten, und so waren alle gefordert, denn es blieben genau acht Tage, um den Versand auf die Beine zu stellen. In kürzester Zeit waren die Stimmkarte und das Begleitschreiben druckreif. Es fühlt sich jetzt so leicht an, es war aber schon ein Effort für das Co-Präsidium.

Die Kirschblüte auf der Einladungskarte passt nicht nur zum Kanton Zug, sondern symbolisiert auch die Frauengemeinschaft so wunderbar.

Hinter jeder einzelnen Blüte steht eine Person, und die Blüten, welche einen Zweig bilden, stellen eine Gruppe dar. Diese Gruppe ist wiederum durch einen Ast symbolisiert und all diese Äste bilden dann diesen einzigartigen, wunderbaren Baum. Genau so sieht sich die Frauengemeinschaft.

Für die Frauengemeinschaft Cham: Eva-Maria Janutin

Gelassenheit kann auch gefährlich sein

SRF-Moderator Yves Bossart hat in Zug über das Thema Gelassenheit philosophiert.

Yves Bossart, Philosoph und SRF-Moderator, gestand es gleich zu Beginn des Anlasses in der CityKircheZug: Auch er ist immer wieder auf der Suche nach Gelassenheit. Und dies, obwohl er theoretisch genau weiss, wie man stoisch durchs Leben gehen kann. Aber der Alltag mit zwei kleinen Kindern holt auch ihn immer mal wieder aus der Komfortzone.

«Sei ein Freund deiner selbst», hat Seneca schon vor mehr als 2000 Jahren gesagt. Die Philosophen des Altertums suchten Antworten auf die Frage, wie gutes Leben gelingen kann. Gelassenheit, Gemüts- und Seelenruhe galten als erstrebenswert, in einer Welt, die bereits damals als hektisch empfunden worden war.

Vieles geht schneller, Zeit haben wir aber weniger

Und heute? Hektik, Zeitdruck, Beschleunigung, Informationsflut, Klimakrise und Corona: Die Welt scheint sich immer schneller zu drehen. Viele technische Errungenschaften wurden erfunden, um die Arbeiten schneller zu erledigen und damit Zeit zu gewinnen. Und das Paradox: Wir reisen weiter, waschen und schreiben mehr und haben weniger Zeit als zuvor. Auch in der Mystik finden sich viele Anregungen: Hier wird Gelassenheit als «vertrauensvolles sich Ergeben in den Willen Gottes» verstanden.

Yves Bossart nennt auch Gefahren der Gelassenheit wie Gleichgültigkeit und Teilnahmslosigkeit. Bei Fragen wie Diskriminierung oder Klimaschutz dürfen wir nicht einfach die Augen schliessen, denn die Gelassenheit ist eine ethische Tugend. Alessandro d'Episcopo, virtuoser Jazzmusiker am Klavier, setzte die Denkanstösse von Yves Bossart gekonnt musikalisch um und liess für einen Moment Alltag, Stress und Sorgen vergessen. Das ausserordentlich zahlreich erschienene Publikum dankte mit grossem Applaus für den gelungenen Abend.

Für die City Kirche Zug: Gaby Wiss

«Chomer Märt Beizli» war ein Erfolg



Der Erlös aus dem Chomer Märt Beizli 2021, das seit vielen Jahren gemeinsam vom Protestantischen Frauenverein und der Frauengemeinschaft Cham geführt wird, geht in diesem Jahr an den Verein Kirchliche Gassenarbeit Luzern. Jacqueline Lehmann schreibt im Namen der Frauengemeinschaft Cham: «Dank der vielen unzähligen Helferinnen und Helfer durften wir letzte Woche einen Check über 3500 Franken überreichen.» Bild: PD

Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
Geschäftsführung: Dietrich Berg.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.
Lesermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.
Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggishaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Rahel Hug (rh) Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung, Harry Ziegler (haz) Co-Chefredaktor Zuger Zeitung.
Redaktion: Raphael Biermayr (bier, Sport), Cornelia Bisch (cb), Andreas Faessler (fae, Kultur/Religion & Gesellschaft), Zoe Gwerder (zg, Reporter), Kilian Küttel (kük), Marco Morosoli (mo, Reporter), Tijana Nikolic (tn, Volontärin), Carmen Rogenmoser (cro); Vanessa Varisco (vv).
Fototeam: Stefan Kaiser (stk, Leiter), Matthias Jurt (mj), Maria Schmid (ms).
Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug.
Telefon: 041 725 44 55.
E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.
Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung
Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Christian Glaus (cgl), Leiter Produktionsdesk Luzern/Zentralschweiz; Regina Grüter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dlw), Kanton.
Adresse: Baarerstrasse 27, 6300 Zug, Telefon 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dlk), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus); Yannick Nock (yno, Leiter Online); Roman Schenkel (rom), Stv. Chefredaktor und Leiter Nachrichten und Wirtschaft; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressorleiterin; Doris Kleck (dk), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Stefan Künzli (sk), Teamleiter. Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Samuel Schumacher (sas).
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.
Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302 Zug, Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.
Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.
Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 49.– pro Monat oder Fr. 312.– pro 6 Monate oder Fr. 556.– pro Jahr; (inkl. MWST).
Auflage und Leserzahlen: Zuger Zeitung: Verbreitete Auflage: 13 319 Ex. (WEMF 2020). Gesamtausgabe: Verbreitete Auflage: 105 121 Ex. (WEMF 2020). Davon verkaufte Auflage: 99 873 Ex. (WEMF 2020). Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2).
Copyright Herausgeberin.
Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch
Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.
ch media

ANZEIGE

SBB CFF FFS

Zug

Damit die Züge auch künftig sicher und pünktlich verkehren können, führt die SBB Unterhaltsarbeiten am Schienennetz durch. Die Bauarbeiten verursachen unvermeidlich Lärm. Wir bemühen uns, diesen auf ein Minimum zu beschränken.

Vorgesehene Nachtarbeiten:
10.02.2022 bis 11.02.2022

Wir bitten Sie um Verständnis.

Kontakt:
Schweizerische Bundesbahnen SBB
Infrastruktur
Verfügbarkeit und Unterhalt Region Süd
Via Pedemonte 7
6500 Bellinzona
ub.bellinzona@sbb.ch

Weitere Informationen:
www.sbb.ch/unterhalt

Folgen Sie uns auf Instagram und entdecken Sie faszinierende Bilder unserer Fotografen.



luzernerzeitung.ch